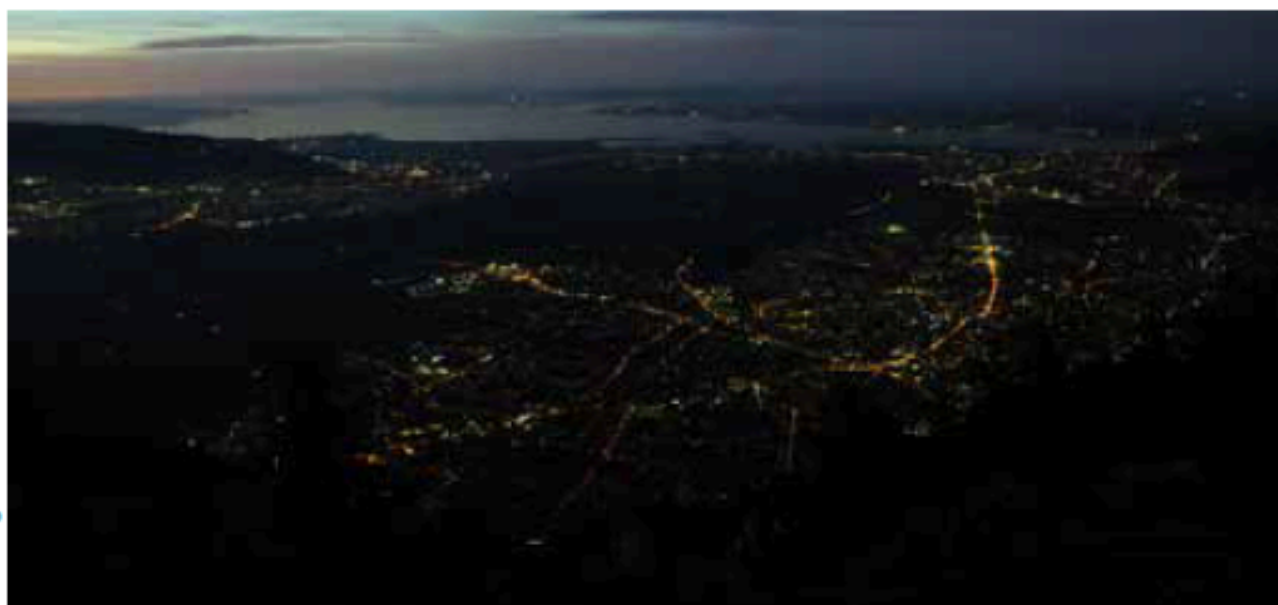


Foto: Jürgen Kostelac



Licht in der Nacht und seine Auswirkungen

Die Wanderausstellung „Helle Not“ beschäftigt sich mit dem Thema Lichtverschmutzung.

Die Nacht wird weltweit jedes Jahr um 2% heller. Straßenbeleuchtung, Licht auf Fassaden, Lichtwerbung, Flutlichtanlagen bei Sportstätten, Innenraumbeleuchtung, Autoscheinwerfer - Kunstlicht lässt uns die Tagesaktivitäten bis spät in die Nacht verlängern und führt, mitunter auch nur scheinbar, zu mehr Sicherheit.

Ausstellung und Kurzfilm

Die Wanderausstellung „Helle Not“ der Tiroler Umweltschutzgesellschaft zeigt die negativen Auswirkungen dieser Entwicklung auf den Tag-Nachtrhythmus des Menschen und die Lebensbedingungen von Tieren und Pflanzen auf. In Hard macht die

Ausstellung im Rathaus und der Schule am See Station (siehe Infobox). Der Ausstellungs-Pavillon informiert mit Tafeln über die Auswirkungen auf den Menschen und die Flora-Fauna-Ökosysteme, über die Verursacher der Lichtverschmutzung, Möglichkeiten zur Eindämmung und über die Astronomie-Nachlandschaft. Im Innenbereich des Pavillons ist ein 8-minütiger Film zu sehen, der auch von der Geschichte des Lichts handelt.

Ausstellung „Helle Not“

- Rathaus (Aula): bis 11. Juni während des Parteienverkehrs
- Schule am See: 12. bis 21.6. während der Öffnungszeiten der Schule